

Ressort: Vermischtes

"Costa Concordia" vor Ankunft im Hafen von Genua

Genua, 27.07.2014, 11:21 Uhr

GDN - Das vor zweieinhalb Jahren vor der italienischen Insel Giglio verunglückte Kreuzfahrtschiff "Costa Concordia" steht kurz vor der Ankunft im Hafen von Genua. Die Schlepper, die das Wrack bis zur Hafeneinfahrt gebracht hatten, wurden losgemacht und durch Hafenschlepper ersetzt.

Diese sollen die gut 290 Meter lange "Costa Concordia" in ihren Heimathafen manövrieren. Dies soll den örtlichen Behörden zufolge bis zum Sonntagnachmittag dauern, das Manöver werde jedoch durch starken Wind erschwert. Daher könne sich der Ablauf verzögern. Das Kreuzfahrtschiff soll in den kommenden zwei Jahren in Genua verschrottet werden. Bei der Havarie des Schiffes im Januar 2012 waren 32 Menschen ums Leben gekommen, darunter zwölf Deutsche. An Bord waren zum Unglückszeitpunkt über 4.200 Menschen. Die Bergung des Kreuzfahrtriesen soll insgesamt etwa 1,5 Milliarden Euro gekostet haben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38424/costa-concordia-vor-ankunft-im-hafen-von-genua.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619